

MEDIENMITTEILUNG

DAS 33. DAVOS FESTIVAL – YOUNG ARTISTS IN CONCERT FINDET UNTER DEM MOTTO „HEUTE RUHETAG“ STATT

24 Konzerte und viele freie zugängliche Veranstaltungen und Wanderungen vom 4. bis 18. August

Davos, 7. März 2018 – Vom 4. bis 18. August 2018 findet das 33. DAVOS FESTIVAL – young artists in concert unter dem Motto „**Heute Ruhetag**“ statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren ist das Leitthema des Festivals direkt aus dem öffentlichen Alltag abgeleitet, denn die Ruhe ist Grundlage unseres Lebens und auch Grundlage der Musik. Es gibt Kompositionen, die aus der Ruhe heraus Gestalt annehmen oder in die Ruhe zurückführen. Deshalb begibt sich das DAVOS FESTIVAL 2018 in Kur und verordnet den Besucherinnen und Besuchern sowie sich selbst unter dem Titel „Heute Ruhetag“ unerwartete Inseln der Ruhe.

Ganz im Zeichen der altehrwürdigen Davoser Kurort-Geschichte geht das Festival der verordneten Ruhe in den Sanatorien nach und veranstaltet unter dem Titel „**Allerseelen**“ ein Leichenmahl im „Zauberberg“- Sanatorium. Auf der Schatzalp lässt es auf dem Korridor, im historischen Fahrstuhl, im Filmraum und in Privatzimmern in musikalisch-literarischen Begegnungen berühmte Gäste wie Alfred Einstein, Sir Arthur Conan Doyle, Peter Tschaikowski und Thomas Mann auferstehen (15. August).

Die Kurgäste auf der Schatzalp ruhten oftmals in den Liegestühlen auf den Balkonen, verbrachten aber auch viel Zeit in ihren Betten. Der Matratze als dem Alltagsgegenstand, auf dem wir rund ein Drittel unseres Lebens verbringen, widmet Leo Dick eine **Kammeroper „Aus dem Leben einer Matratze bester Machart“**, die beim DAVOS FESTIVAL uraufgeführt wird. Das Libretto des horizontalen Musiktheaters in neun Episoden basiert auf Tim Krohns Erzählband „Matratze bester Machart“, in der er die Begegnungen der Matratze mit skurrilen Außenseitergestalten von 1935 bis 1992 schildert. Der 1976 in Basel geborene Komponist Leo Dick verschränkt in seiner audiovisuellen Vertonung die intime und die historisch-allegorische Dimension der Geschichten: Kammermusikalische Beiträge lösen elektroakustische Zuspielungen ab, kreuzen und überlagern sich (10. August).

Der neuesten und neuen Musik wird beim DAVOS FESTIVAL traditionsgemäss ein zentraler Platz eingeräumt. Morton Feldmanns sechsstündiges Streichquartett Nr. 2 von 1983 ist das längste in der Geschichte der Gattung. Die abendliche und nächtliche Aufführung im Kirchner Museum zwischen den Bildern von Ernst Ludwig Kirchner soll das Publikum sitzend, liegend, flanierend sowie kommend und gehend in den „**Ruhestand**“ führen (6. August).

„**Composer in Residence**“ ist in diesem Jahr die junge bulgarische Komponistin **Dobrinka Tabakova**. Die äusserst vielseitige Komponistin schreibt Filmmusik, Musik für Tanzproduktionen und komponiert ebenso für Chor wie für kammermusikalische Besetzungen. Beim DAVOS FESTIVAL erklingt zur Festivaleröffnung ihr Streichsextett „Such Different Paths“ (4. August). Ihr breites Spektrum an Besetzungen zeigt das Festival im weiteren Verlauf mit Werken für Bläserquintett, Streichtrio, Streichquartett, für Violine, Violoncello und Streichorchester, für Violine, Akkordeon und Kontrabass, für Violine und Klavier, für Klavier solo und für Orgel auf. Auch ihre 2014 komponierte „Alma Redemptoris Mater“ für Chor a cappella kann das Publikum in Davos live hören (16. August).

Neben Zeitgenössischem garantieren die Programme des DAVOS FESTIVAL auch in diesem Jahr wieder eine Vielfalt vom Barock (Johann Sebastian Bachs „Kunst der Fuge“) über das klassische (Joseph Haydns „Sieben letzte Worte“) und das klassisch-romantischen Repertoire bis hin zu herausragenden Werken der frühen Moderne. Jedes Konzertprogramm ist eigens für den jeweiligen Ort konzipiert. Zu den diesjährigen **Spielstätten** in Davos und Umgebung gehören die Kirchen St. Johann, Frauenkirch und Monstein, das Berghotel Schatzalp, das Hotel Schweizerhof, das Krematorium, der Waldfriedhof, das Kirchner Museum, der Bahnhof Davos Platz, das KaffeeKlatsch, die Clavadeler Alp und andere. Der Hauptkonzertort befindet sich 2018 im Hotel Schweizerhof als Festival-Zentrum.

Die im vergangenen DAVOS FESTIVAL eingeführte Spielbox ermöglichte das exklusivste Konzerterlebnis: ein Künstler spielte für einen Besucher. In diesem Jahr wird die Spielbox zur **Ruhebox**: ein Musiker spielt für einen Zuhörer ruhige, beruhigende, bedächtige und langsame Klänge (täglich von 11-12 Uhr auf dem Bubenbrunnenplatz. Konzertplätze, bzw. Einzelbehandlungen werden im Vorfeld als Reservation entgegengenommen. Auch spontanes Vorbeikommen ist möglich).

Passend zum Festivalthema „Heute Ruhetag“ gibt es eine erste „**Artist in Ruhe**“, **Patricia Kopatchinskaja**. Die Geigerin wird ihr Instrument schweigen lassen und als Moderatorin mit dem „**Radio Ruhe**“ den ersten eigenen Festival Radiosender mit einem Studio auf der Schatzalp prägen. „Radio Ruhe“ sendet auf einer speziellen Frequenz während der zwei Festivalwochen rund um die Uhr, zum grössten Teil „reinste Ruhe“ und musikalische und mündliche Beiträge die auf die bedrohte und unbedingt zu schützende Ruhe als wertvolles Kulturgut aufmerksam machen.

Über das **DAVOS FESTIVAL**:

Das DAVOS FESTIVAL lädt seit 1986 besonders begabte junge Musikerinnen und Musiker, die an der Schwelle zu vielversprechenden Karrieren stehen, für zwei Wochen nach Davos ein und stellt sie zu stets wechselnden Kammermusikformationen zusammen, die exklusive Konzertprogramme erarbeiten. Zum Festival 2018 reisen rund 70 Künstler aus über 18 Ländern an (Deutschland, Frankreich, Schweiz, Italien, Ungarn, Schweden, Polen, USA, Japan, Holland, Bulgarien, Russland, Lettland, Türkei, Ukraine, Österreich, England, Griechenland). Berücksichtigt wurden bei der Auswahl der jungen Musikerinnen und Musiker die ganze Bandbreite des „Jungseins“: von den erfahrenen und bereits „im Geschäft-sich-befindenden“ Musikerinnen und Musikern bis hin zu den allerjüngsten noch am Anfang stehenden Studentinnen und Studenten.

Zu den Partnern des DAVOS FESTIVAL zählen seit 1986 Credit Suisse und seit 2018 Swiss Life.

Wie jedes Jahr gibt es auch beim DAVOS FESTIVAL 2018:

Die **DAVOS FESTIVAL Camerata**, ein kleines Kammerorchester aus Streichern und Bläsern, das erfahrene junge Musiker des DAVOS FESTIVALs mit ausgesuchten Musikstudenten europäischer Hochschulen in Zusammenarbeit mit der Animato Stiftung Zürich zusammenbringt. Im Verlaufe des Festivals 2018 werden unter der Leitung des Quartet Berlin-Tokyo (als Stimmführer), des Ensembles Ouranos aus Paris aber auch unter der Leitung des schwedisch-englischen Violinisten Hugo Ticcianti anspruchsvolle Werke erarbeitet und zur Aufführung gebracht. Die DAVOS FESTIVAL Camerata versteht sich als ein Projekt, das viele Impulse gibt: zu neuen Begegnungen, zum Entdecken, zum Ausprobieren, zum Erkunden, zu neuem Hören, zum Dialog unter Komponisten, Interpreten und dem Publikum. Alle Proben werden für ein interessiertes Publikum deshalb öffentlich und kostenlos zugänglich sein.

Der **DAVOS FESTIVAL Kammerchor** besteht aus 13 jungen Sängerinnen und Sängern aus der Schweiz und Nachbarländern. Unter der Leitung von Andreas Felber wird der Kammerchor in Davos ein exklusives Festivalrepertoire vom Volkslied über Gregorianik bis hin zu anspruchsvollen zeitgenössischen Chorwerken („Et Lux“ von Wolfgang Rihm) erarbeiten. Auch der DAVOS FESTIVAL Kammerchor soll anstiften: zum unverkrampften und spontanen Umgang mit unserer Stimme: er wird bei den Wanderungen mitgehen und Teil der „**Offenen Singen**“ sein (montags bis samstags von 10.00 Uhr bis 10.30 Uhr im Living Room des Hotels Schweizerhof für alle Interessierten).

Die „**Offenen Bühnen**“ sorgen für Festival-Stimmung in Davos. Zweimal treten Young Artists aber auch Kinder und Jugendliche der Musikschule Davos in unterschiedlichsten Kammermusikformationen an zwei Standorten mitten in Davos am helllichten Tag und bei freiem Eintritt auf.

Der **Meisterkurs** mit Eberhard Feltz, Dozent für Kammermusik an der Hanns Eisler Hochschule für Musik in Berlin, findet in der Davoser Musikschule statt.

Der **DAVOS FESTIVAL Hörgang**, der Kinder ab 6 Jahren; aber auch alle interessierten Erwachsenen; mit spannenden Waldspaziergängen jeden Mittwoch ab 14:00 Uhr in die aufregende Welt der Sinne einführt. Begreifen, schmecken, sehen, fühlen, riechen und vor allem hören in mitten der wunderbaren Davoser Landschaft stehen im Mittelpunkt der ungezwungenen Spurensuche, die von jungen Musikern und ausgewiesenen Künstlern begleitet wird.

Karten für die 24 Konzerte des DAVOS FESTIVAL 2018 gibt es ab dem 26. März beim DAVOS FESTIVAL, Promenade 65, 7270 Davos Platz, Telefon +41 81 413 20 66, info@davosfestival.ch, über die Website davosfestival.ch und bei der Destination Davos Klosters, Talstrasse 41, 7270 Davos Platz, Telefon +41 81 415 21 21, ferienshop.davos.ch

Die **Ticketpreise** reichen von CHF 15 für Studenten und Lehrlinge bis zu einer Dauerkarte für alle Konzerte von CHF 600. Viele der Veranstaltungen sind gratis zugänglich. Falls nicht anders genannt, ist der Eintritt für junges Publikum bis 16 Jahre gratis.

Das Programm des DAVOS FESTIVAL 2018 steht zum Download unter http://www.davosfestival.ch/fileadmin/files/bilder/2018/Dokumente_2018/DF_18_Vorschau_OL.pdf

Pressekontakt:

for artists, Silke Ufer, Tel. (49) 163 8263580, silke.ufer@forartists.de, presse@davosfestival.ch